

Galerie ROOT



Du trennst der Luft die warmen Adern auf, 2017, Öl auf Leinwand, 120 × 160 cm

Foto: Hannelore Schild-Vogel

Ute Wöllmann

1962 in Ravensburg geboren | 1983–89 Studium der Malerei an der Hochschule der Künste Berlin bei Professor Georg Baselitz | 1989 Ernennung zur Meister-schülerin; Einjähriges Stipendium der Volkswagen AG mit Wohn- und Arbeitsmöglichkeit im Künstlerhaus Meinersen | 1990 Gründungsmitglied der Künstlerinnen-gruppe GANGart, gemeinsame Projekte bis 2000 | 1992–2004 Dozentin für Malerei und Zeichnung an der Freien Kunstschule Berlin bzw. Freien Akademie für Kunst Berlin | 2002 Aufenthaltsstipendium der Aldegrever-Gesellschaft für Südfrankreich | 2005 Gründung und seither Leitung der Akademie für Malerei Berlin, [www.facebook.com/akademie.fuer.malerei.berlin](http://www.facebook.com/akademie.fuer.malerei.berlin), [www.a-f-m-b.de](http://www.a-f-m-b.de) | 2010 Gründungsmitglied der Produzentengalerie ROOT am Savignyplatz; von 2010–14 deren geschäftsführende Gesellschafterin und seit 2012 deren Galerieleiterin | 2012 erschien im Reimer Verlag Berlin »Über die Kunst erfolgreich Malerei zu studieren – Ein Lehrbuch« | 2014 Gründung der inhabergeführten Galerie ROOT UG (haftungsbeschränkt), Eröffnung der Galerie im Juni 2014 | Lebt und arbeitet in Berlin | Zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland // **Messteilnahmen:** 2011 cutlog Paris mit Galerie ROOT am Savignyplatz | 2012, 2013 Art Fair Köln, Galerie ROOT am Savignyplatz | 2012, 2013 Kunst Zürich und art KARLSRUHE. Galerie pack of patches, Jena | 2017, 2018 art KARLSRUHE, Galerie ROOT // **Werke in Sammlungen:** Harvest Art Collection | Zoo-

fenster, Waldorf-Astoria Berlin | Sparkassenstiftung Baden-Württemberg | Sammlung des Auswärtigen Amts, Berlin | Soziale Künstlerförderung, Berlin | Sammlung Stadt Sigmaringen

Ute Wöllmann malt abstrakte Bilder, die die Sinnlichkeit und Radikalität von Farbe zum Mittelpunkt haben. Dabei bezieht sie sich auf die Natur. Das Einfache, das Unspektakuläre in der Natur interessiert sie, das was man oft übersieht: Der Blick ins Gebüsch, ins Blätterwerk, auf ein Wiesenstück. Vor allem interessieren sie Strukturen, die sie in malerische Strukturen umsetzt, gerne in pastose Ölmalerei. Ihre Bilder fallen durch ungewöhnliche Kombinationen auf, wie z. B. dünnflüssige Aquarellfarben und pastose Ölmalerei oder pudrige Pastellkreide und pastose Ölfarben. Gedichtzeilen von Ingeborg Bachmann wie »Du trennst der Luft die warmen Adern auf« sind ein unendlicher Inspirationsquell für ihre Bildkompositionen. Seit 2016 beginnt Ute Wöllmann viele ihrer Bilder vor Ort, draußen unter freiem Himmel. Die herausfordernden Gegebenheiten der Plein-Air-Malerei, die direkte Umsetzung der Eindrücke vor Ort sind als neue malerische Energie in ihren Bildern spürbar. Fertig gestellt hat Ute Wöllmann jedoch alle Bilder in der Ruhe und der Konzentration in ihrem Atelier. [www.utewoellmann.de](http://www.utewoellmann.de)

## **Galerie ROOT UG** (haftungsbeschränkt)

Hardenbergstraße 9 | Vorderhaus, 2. Stock links | 10623 Berlin

U2 Ernst-Reuter-Platz | Bus X9, 145, 245, M45

Tel.: 0157 5017 1807 | Fax: (030) 45 08 61 00 | E-Mail: [galerieroot@googlemail.com](mailto:galerieroot@googlemail.com)

[www.galerie-root.de](http://www.galerie-root.de) | [www.facebook.com/galerieroot](http://www.facebook.com/galerieroot)

Öffnungszeiten: Mo–Fr 9.30–12.30 Uhr | Mo, Di, Do, Fr 14.30–17.00 Uhr und jederzeit nach Vereinbarung!

**Über die Galerie ROOT:** Zentrales Anliegen ist es, Künstlerinnen und Künstler jenseits des Mainstreams zu präsentieren. Die Galerie präsentiert eine neue Künstlergeneration, die mit einem kompromisslosen Schaffensdrang nur sich selbst und ihrer Kunst verpflichtet ist. Die Künstlerinnen und Künstler der Galerie verbinden ihre jeweils eigenständigen Lebenswege, die sie zur Unabhängigkeit vom Kunstmarkt und zu ihren eigenständigen und starken künstlerischen Positionen geführt haben. Die Galerie arbeitet eng mit der Akademie für Malerei Berlin (AfMB) zusammen. Dozenten, Studenten und Absolventen der AfMB gründeten im April 2010 eine Produzentengalerie, die 2014 von Ute Wöllmann übernommen wurde und die sie seither als Galerie ROOT UG (haftungsbeschränkt) führt. Seit 2014 ist die Galerie ROOT regelmäßig auf der art KARLSRUHE präsent. Das Konzept der Galerie stellt hauptsächlich zeitgenössische Malerei in den Mittelpunkt, inszeniert in Doppelausstellungen Dialoge von malerischen und bildhauerischen Standpunkten. Die Spannweite erstreckt sich von realistischen über ungegenständliche bis hin zu konzeptuellen und experimentellen Positionen. Seit 2012 ist die Galerie Mitglied im Landesverband der Berliner Galerien.

**Künstler ständig vertreten:** Juliane von Arnim, Irmgard Bornemann, Margit Buß, Ursula Commandeur, Martin Conrad, Marita Czepa, Eva Erbacher, Cornelia Genschow, Hanne Karch, Norbert Klaus, Jo Kley, Sabine Kybarth, Isabelle Lefeuille, Ellen Mäder-Gutz, Christoph Primm, Ingeborg Rauss, Johannes von Stumm, Ute Wöllmann